

Datenschutzbestimmungen

CAB City Apartments GmbH stellt bei jeder Nutzung der Kundendaten sicher, dass die datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes BDSG) eingehalten werden. Mit dem Bewegen auf der Website und der Benutzung deren Funktionen erklärt sich der Nutzer mit unten aufgeführten Bestimmungen einverstanden.

1. Nutzung ohne Eingabe der Kundendaten

Der Kunde erhält die Möglichkeit sich vor einer Buchung ohne Eingabe der persönlichen Angabe über das jeweilige Angebot der CAB zu informieren.

2. Datenerhebung bei Buchung

Im Fall einer Buchungsanmeldung durch den Kunden hat dieser bestimmte persönliche Daten einzugeben, die die CAB für die Durchführung der Vertragsabwicklung (insbesondere Buchung, Reservierung und Zahlung) zwingend benötigt. Dazu gehören Vor- und Nachname, des Kunden, dessen gültige Wohnanschrift sowie zumindest eine Telefonnummer und E-Mailadresse. Diese Daten stellen die während des Buchungsvorgangs einzugebenden Pflichtdaten dar. Im Übrigen kann der Kunde weitere freiwillige Angaben machen, die für statistische Zwecke anonymisiert genutzt werden. Die Eingabe dieser freiwilligen Daten ist für eine Buchung jedoch nicht erforderlich. Der Kunde wird auf die geltenden Datenschutzbestimmungen der CAB nach Möglichkeit vor Absendung seiner Daten hingewiesen.

3. Falschangabe von Daten

Die CAB überprüft jeweils die eingegebenen Daten vor der endgültigen Buchungsbestätigung auf deren Richtigkeit. Stellt sich dabei oder noch später heraus, dass die Daten falsch bekannt gegeben wurden, so ist die CAB berechtigt die Buchung zu stornieren.

4. Weitergabe der Daten an Wohnungseigentümer

Die CAB gibt zum Zwecke der Vertragsdurchführung die unter Ziffer 2. genannten Pflichtdaten an die jeweiligen Wohnungseigentümer weiter. In einem solchen Fall speichert die CAB die Daten des Kunden nur zur Zahlungsabwicklung und zur Information des Kunden.

5. Weitergabe von Zahlungsdaten

Der Kunde hat - sofern er die Zahlungsart Vorauszahlung wählt - bei der Buchung seine Zahlungsdaten (z. B. Kreditkartennummer, Kontonummer, -inhaber, Bankinstitut) anzugeben. Diese Daten werden an das betroffene Bankinstitut bzw. das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Unternehmen weitergegeben und lediglich soweit genutzt, wie zur Zahlungsabwicklung unbedingt erforderlich ist.

6. Anonymisierte Datennutzung

Die CAB erstellt über die Bewegung des Kunden und sonstigen Nutzer lediglich anonymisierte Nutzerprofile, die der Verbesserung und Bewertung des Internetangebots dienen.

7. Informationsrecht des Kunden

Der Kunde ist berechtigt, jederzeit schriftlich von der CAB gem. § 34 BDSG Auskunft über die von ihm erhobenen und genutzten Daten zu verlangen. Die CAB hat die Auskunft innerhalb einer angemessenen Frist zu erteilen.

8. Löschungsanspruch

Sofern die Vertragsabwicklung beendet ist, hat der Kunde das Recht auf schriftlichem Wege die Löschung seiner gesamten bei der CAB persönlichen Daten zu verlangen.

Berlin, den 09.08.2010